

Zeitschrift: Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich
Herausgeber: Antiquarische Gesellschaft in Zürich
Band: 7 (1853)

Artikel: Die nordetruskischen Alphabete auf Inschriften und Münzen
Autor: Mommsen, T.
Titelseiten

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-378753>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die nordetruskischen Alphabete

auf Inschriften und Münzen.

Von

Th. Mommsen.

Journal für die Kunde des Morgenlandes
Band 11, 1877, S. 1-100

Die nordarabischen Alphabete

Die nordarabischen Alphabete sind in drei Hauptgruppen zu unterteilen: die Nabatäische, die Syrische und die Arabische. Die Nabatäische Alphabet ist das älteste und wird in der Nabatäischen Inschrift von Petra (ca. 300 v. Chr.) verwendet. Die Syrische Alphabet ist eine Modifikation der Nabatäischen und wird in der Syrischen Inschrift von Palmyra (ca. 300 n. Chr.) verwendet. Die Arabische Alphabet ist eine weitere Modifikation der Syrischen und wird in der Arabischen Inschrift von Kufra (ca. 600 n. Chr.) verwendet.

Die nordarabischen Alphabete sind in drei Hauptgruppen zu unterteilen: die Nabatäische, die Syrische und die Arabische. Die Nabatäische Alphabet ist das älteste und wird in der Nabatäischen Inschrift von Petra (ca. 300 v. Chr.) verwendet. Die Syrische Alphabet ist eine Modifikation der Nabatäischen und wird in der Syrischen Inschrift von Palmyra (ca. 300 n. Chr.) verwendet. Die Arabische Alphabet ist eine weitere Modifikation der Syrischen und wird in der Arabischen Inschrift von Kufra (ca. 600 n. Chr.) verwendet.

Die nordarabischen Alphabete sind in drei Hauptgruppen zu unterteilen: die Nabatäische, die Syrische und die Arabische. Die Nabatäische Alphabet ist das älteste und wird in der Nabatäischen Inschrift von Petra (ca. 300 v. Chr.) verwendet. Die Syrische Alphabet ist eine Modifikation der Nabatäischen und wird in der Syrischen Inschrift von Palmyra (ca. 300 n. Chr.) verwendet. Die Arabische Alphabet ist eine weitere Modifikation der Syrischen und wird in der Arabischen Inschrift von Kufra (ca. 600 n. Chr.) verwendet.